

Gebrauchsanleitung

G-Toe Link Kit

Artikelnummer: LMK1F0001

1. Einführung:

Das G-Toe Link Kit wurde speziell für den Lotus Elise/Exige MK1 von uns entwickelt und in Deutschland hergestellt.



Unser G-Toe Link Kit ist für den Motorsport ausgelegt und besitzt verstärkte Spurstangen mit stabileren Uniball-Gelenken und zusätzlich verstärkten Halterungen. Das G-Toe Link Kit bietet ein präziseres Einstellen der Vorspur beim Einfedern. Das Fahrverhalten sowie die Steifigkeit an der Hinterachse verbessert sich dadurch erheblich.

Passend für: ALU-Achskörper

Einbauort: Hinterachse

Material:

Spurstange: 42CrMo4

Halterung an Achskörper: EN AW-6082

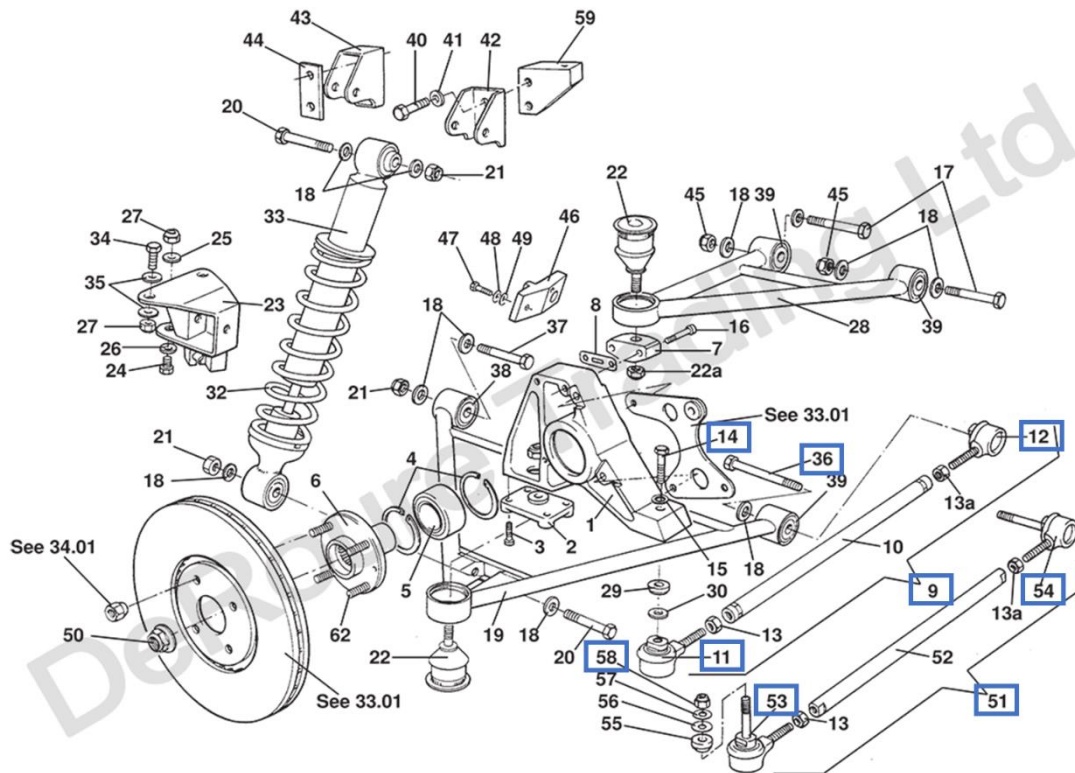
Zentrierhülsen: 16MnCr5

2. Einbau:

2.1 Ausbau ursprüngliches Toe Link

Das G-Toe Link Kit ersetzt das originale Toe Link (9/51) und ist wie nachfolgend auszutauschen.

- a) Fahrzeug anheben, damit die Hinterräder demontiert werden können. Der Einbau erfolgt rechts und links in der gleichen Reihenfolge. Alle notwendigen Schritte sind zuerst auf einer Seite, anschließend auf der anderen Seite durchzuführen.



- b) Die Sicherungsmutter/Schraube (58/14) lösen, damit der Spurkopf (53) vom originalen Toe Link ausgebaut werden kann.
- c) Die Sicherungsmutter/Schraube (36) von innen lösen, um den inneren Spurkopf (54) ausbauen zu können.

2.2 Einbau G-Toe Link Kit

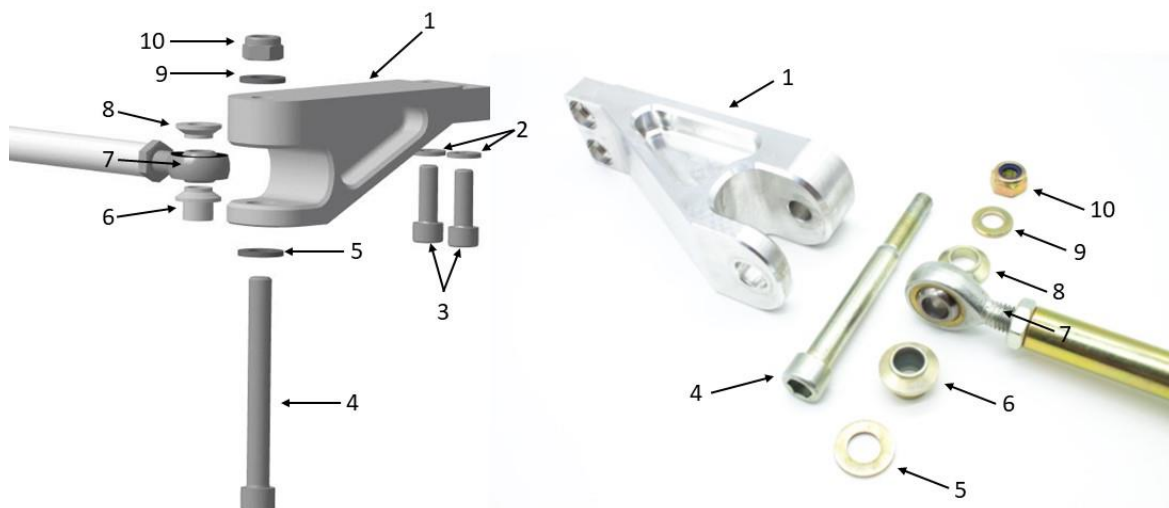
Nachdem Ausbau des originalen Toe Link erfolgt wie nachfolgend dargestellt der Einbau des G-Toe Link Kit.

- d) Bitte beachte Sie bei der Montage der Halterung (1), dass zwischen der rechten und linken Seite unterschieden wird, erkennbar an der Bohrung. Die Halterung (1) mit den Federringen (2) und den beiden Innensechskantschrauben (3) an den Alu-Achskörper handfest montieren.



Einbau des Uniballgelenks mit der Welle

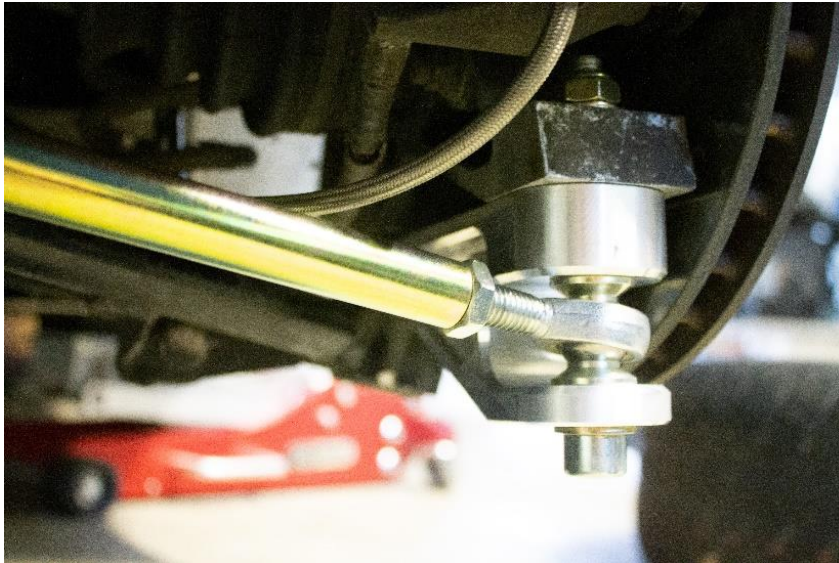
- e) In die Halterung (1) die Distanzhülse unten (6) einsetzen.
f) Die Innensechskantschraube (4) wird zusammen mit der Unterlegscheibe (5) von unten durch die Halterung (1) und Distanzhülse unten (6) durchgesteckt und weiter durch das Uniballgelenk (7) mit der Welle und der Distanzhülse oben (8) durch die Halterung (1) und den Achskörper geführt.



1. Halterung
2. Federring
3. Innensechskantschraube L: 30mm
4. Innensechskantschraube L: 110mm
5. Unterlegscheibe

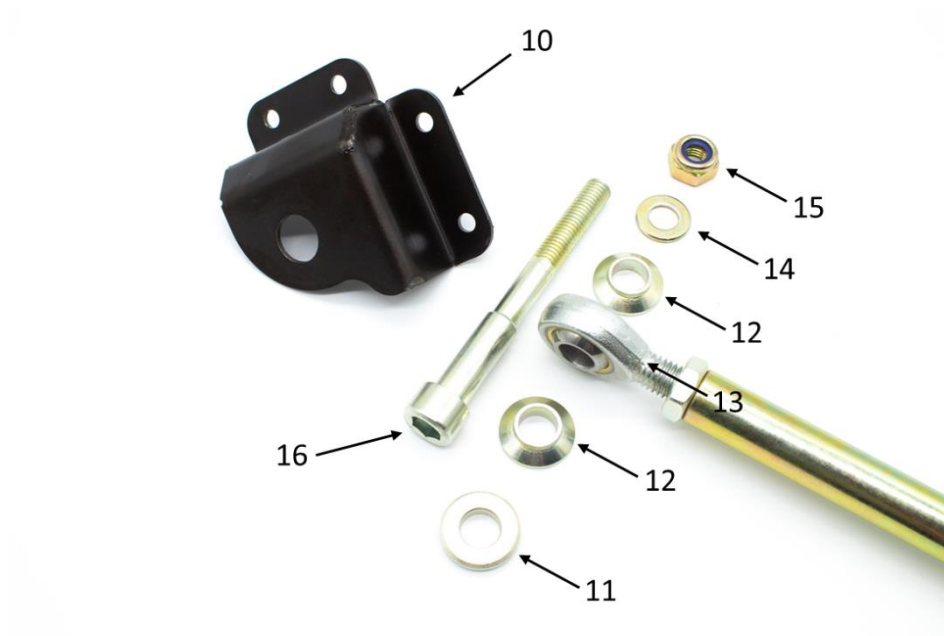
6. Distanzhülse unten
7. Uniballgelenk
8. Distanzhülse oben
9. Unterlegscheibe oben
10. Sicherungsmutter

- g) Die Innensechskantschraube (4) mit der Unterlegscheibe (9) und der Sicherungsmutter (10) mit einem Anzugsmoment von 82Nm anziehen.



Montage des Halteblechs am Hilfsrahmen

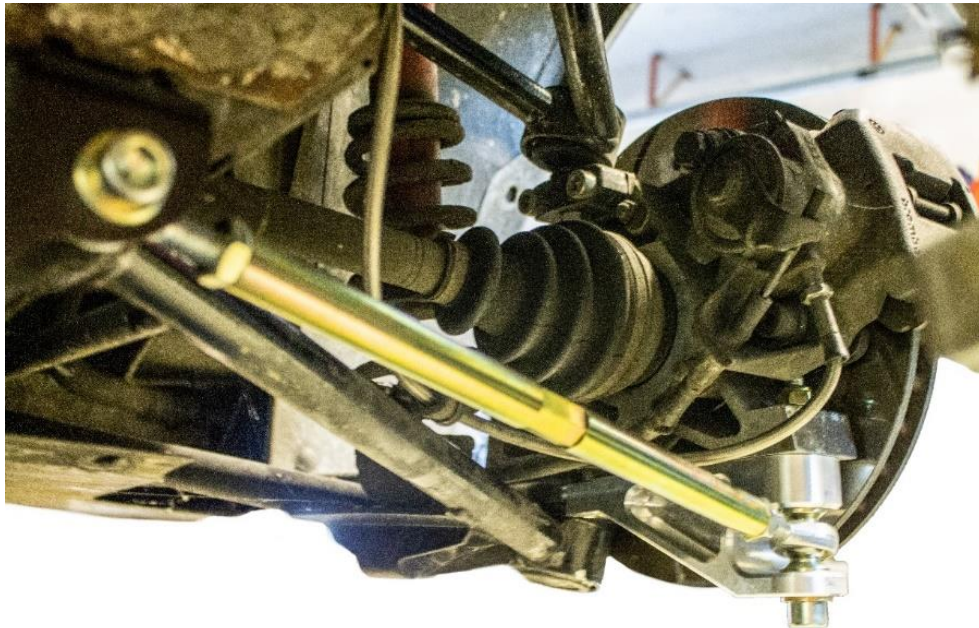
- h) Nach Montag der Halterung (1) werden die Bohrungen für das Halteblech (10) am Hilfsrahmen vorgenommen.



- | | |
|---------------------|----------------------------|
| 10. Halteblech | 14. Unterlegscheibe |
| 11. Zentrierscheibe | 15. Sicherungsmutter |
| 12. Distanzring | 16. Innensechskantschraube |
| 13. Uniballgelenk | |

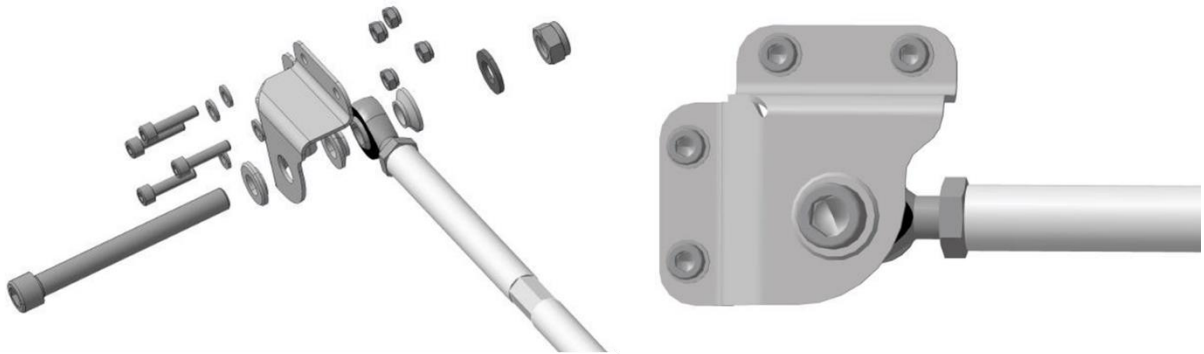
Empfehlung: Zur einfacheren Bohrung der Löcher bietet es sich an, das Halteblech provisorisch zu montieren.

- i) Dazu die Innensechskantschraube (16) mit der Zentrierscheibe (11) und dem Halteblech durch den Querlenker führen.



Danach ist das Halteblech im 90-Grad-Winkel auszurichten. Sie erhalten so eine Bohrschablone und können die Bohrungen mit einem Körner markieren.

- j) Anschließend wird das Halteblech wieder demontiert und die Bohrungen durchgeführt und entgratet.
- k) Das Halteblech wird mit den 4 Stück M6 Schrauben und den Unterlegscheiben befestigt und mit den Sicherungsmuttern von innen gesichert.



- l) Einbau des Uniballgelenks mit dem Halteblech
- m) Nach Befestigung des Halteblechs (10) wird die Innensechskantschraube (16) mit der Zentrierscheibe (11) von außen durch das Halteblech (10) und durch den Distanzring (12), das Uniballgelenk (13), den Distanzring (12) geführt.
- n) Die Innensechskantschraube (16) wird durch den Hilfsrahmen und durch den Querlenker gesteckt.
- o) Die Sicherung der Innensechskantschraube (16) mit der Unterlegscheibe (14) und der Sicherungsmutter (15) wird durch ein Anzugsmoment von 82Nm erzeugt.
- p) Einbau der anderen Seite entsprechend der Arbeitsschritte d) – p).

Nach Einbau des G-Toe Link Kits muss eine anschließende Achsvermessung durchgeführt werden.

3. Funktionsweise:

Das G-Toe Link Kit besitzt verstärkte Spurstangen mit stabileren Uniball-Gelenken und zusätzlich verstärkten Halterungen. Das G-Toe Link Kit bietet ein präziseres Einstellen der Vorspur beim Einfedern. Das Fahrverhalten, sowie die Steifigkeit an der Hinterachse verbessert sich dadurch erheblich.

4. Verwendungszweck:

Das G-Toe Link Kit ist für den Motorsport ausgelegt und **nicht für den öffentlichen Straßenverkehr zulässig**.

5. Lieferumfang

- G-Toe Link Kit

6. Garantie / Gewährleistung

Der Einbau von Ersatzteilen darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal eingebaut werden. Rennsportteile sind hochwertige Spezialteile für Motorsporteinsätze und nicht für den öffentlichen Straßenverkehr zulässig. Durch die erhöhte Beanspruchung im Motorsport ist jegliche Garantie bzw. Gewährleistung ausgeschlossen.

7. Impressum

Herausgeber
Goldmann Engineering-Motorsport
Rotenäckerstraße 9
72459 Albstadt
www.goldmann-engineering.de

Version: 12/2020 geändert am 06/2021

Abbildungen, Beschreibungen und Schemazeichnungen dienen ausschließlich zur Darstellung des Textes. Wir übernehmen keine Haftung für Vollständigkeit und Übereinstimmung des Inhalts mit dem jeweils gültigen Sportgesetz.

Änderungen zum Stand der Technik vorbehalten.
© Copyright by Goldmann Engineering-Motorsport

